

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 50 (1942)

**Heft:** 48

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schon stehen wir alle miteinander am Hang vorn zur Feldpredigt, und unsere Augen schweifen über das im Frieden daliegende Land und wir lauschen dankerfüllt und bewegt den Worten unseres Feldpredigers.

Dann geht's zur Suppe, die unsere Koch-HD so fein dick gekocht haben, die Kameraden, die wir aus den andern Gruppen kennen, grüssen wir und «prichten» mit ihnen, alle sind beglückt über den schönen Tag. Dann ist wieder Sammlung, wir marschieren auf und hören einen Vortrag eines Sanitäts-Hauptmanns über Marschhygiene, der uns in keinem günstigeren Augenblick hätte gehalten werden können; denn, wer etwa zu dünne Schuhe oder Strümpfe auf diesen Marsch angezogen hatte, der senkt nicht nur beschämt sein Haupt, als der Hauptmann lebhaft vertritt, wir müssen auch den Kopf brauchen zum Vorbereiten auf solche Ausmärsche, sondern steht mit Schmerzen auf seinen Blasen oder wunden Stellen, die sich als Strafe prompt eingestellt haben, und Einsicht ist gross und somit sind die Worte sicher auf «fruchtbaren Boden» gefallen.

Und dann kommt der Rückmarsch an die Ausgangspunkte, wir auf andern Strassen zurück nach Weinfeld. Noch einmal gibt's auf schöner Höhe oberhalb Klingenberg einen Stundenhalt mit Orientierung, der Abend senkt sich langsam auf das wie in Wellen vor uns liegende Gelände, und weiter ziehen wir die Strasse ohne Wende — gar manchmal kommt das ah, ah, ah, ahaha dieses Liedes noch auf, bis wir dann, in Vierer-Kolonnen und geschlossen, klopfenden Schrittes, in Weinfeld einmarschieren und stramm stehen zum letzten Apell und Abtreten. Wir freuen uns, dass unser Hauptmann zufrieden ist mit uns, und dass wir ausgehalten haben, im kleinen heute, wir wollen ja ganze Soldaten sein und können nicht genug daran arbeiten, diese hohe Aufgabe in strengster Disziplin zu erfüllen!

H. D. R.

**Schweizerischer Samariterbund**  
**ALLIANCE SUISSE DES SAMARITAINS**  
**Mitteilungen des Verbandssekretariates**  
**COMMUNICATIONS DU SECRÉTARIAT GÉNÉRAL**

**Alle Sezioni Samaritane del Ticino e Mesolcina**  
**Conferenza dei presidenti sezionali**

Avvertiamo tutte le Sezioni Samaritane del Ticino e della Mesolcina-Calanca che una conferenza di tutti i presidenti sezionali avrà luogo a Bellinzona il giorno di domenica, 13 dicembre p. v., alle ore 14.30 al Caffè del Teatro.

All'ordine del giorno figureranno le seguenti

*Trattande:*

- 1° Futuro aspetto della nostra Assemblea dei delegati;
- 2° Rapporto con le Sezioni della Croce Rossa, con le organizzazioni della Difesa Antiaerea, con la Sanità locale e col S. C. F. (reclutamento di ulteriore personale per la M. S. A. ed altre formazioni, istruzione, provvista di materiale, reciproci diritti e doveri ecc.);
- 3° Collette e vendite;
- 4° Desideri e proposte.

Alla conferenza saranno presumibilmente presenti od il sig. Medico in Capo della Croce Rossa o qualche suo sostituto, per discutere esaurientemente sui rapporti in confronto dell'Armata, del S. C. F. ecc.

I presidenti sezionali ed il presidente dell'Associazione cantonale dei Monitori e Monitrici sono vivamente e cordialmente invitati ad intervenire a questa conferenza.

L'invito avviene *soltanto* a mezzo di questa comunicazione. Uno speciale invito a mezzo circolare non avverrà. Le spese di delegazione andranno a carico delle singole Sezioni. In caso d'impedimento da parte del presidente, potranno essere delegati il vice-presidente od altro membro del Comitato. Inoltre le sezioni hanno la facoltà di farsi rappresentare da uno o più membri. Sarà questa conferenza l'unica che si terrà per le sezioni di lingua italiana.

Vi porgiamo un cordiale benvenuto coi nostri migliori saluti samaritani.

Zurigo/Olten, il 21 novembre 1942.

*A nome del Comitato centrale,*

Il presidente: *E. Scheidegger.* Il segretario: *E. Hunziker.*

*Il Delegato della Federazione svizzera dei Samaritani per il Ticino e la Mesolcina:*

*Enrico Marietta.*

**PATEK, PHILIPPE & C<sup>o</sup>**

GENÈVE



*Maîtres horlogers depuis 1839*

**Anzeigen der Samaritervereine**  
**Avis des sections de samaritains**

**Altstetten-Albisrieden.** S.-V. Morgen Freitag, 27. November, 20.00 Uhr, im Schulhaus an der Feldblumenstrasse Krankenpflegeübung. Leitung K. Kocher, Zürich. Wir ersuchen unsere Mitglieder, in ihrem eigenen Interesse diese sehr lehrreiche Übung zu besuchen.

**Bern, Samariterinnenverein.** Heute Donnerstag, punkt 20.00 Uhr, Monatsübung im Arbeitszimmer, Schulhaus Monbijou, Sulgeneckstrasse 26, Souterrain. Statt der vorgesehenen Krankenpflegeübung wird eine Verband- und Fixationsübung anhand der Bildverletzungskarten der Ortswehrsaniätsübung vom 18. Oktober in Bümpliz durchgeführt. Leiter Dr. Raaflaub und vier Hilfslehrerinnen. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen. Den Säumigen ist Gelegenheit geboten, in den letzten Übungen Versäumtes nachzuholen. Montag, 30. November, 19.45 Uhr, Examen des Mütter- und Säuglingspflegekurses, Arbeitszimmer Schulhaus Monbijou. Leiter Dr. W. Raaflaub und Schw. Alice Vallon. Mit dem 24. November werden wir unsere Arbeitsabende für die Bäuerinnenhilfe einstellen und wenn es nötig ist, im Frühjahr 1943 wieder aufnehmen. All den fleissigen Arbeitsbienen sei hiermit ihre Mitarbeit im Namen des Vorstandes aufs herzlichste verdankt.

**Bern, Samariterverein.** Die Formulare für die Personalangaben sind immer noch nicht alle ausgefüllt und unterschrieben den Sektionspräsidenten zugestellt worden. Wir bitten unsere Mitglieder, dies unverzüglich nachzuholen. Diese «Personalkarten» verpflichten zu nichts; sie dienen dem Verein nur zu statistischen Zwecken. Falls Formulare verloren gegangen sind, können solche bei den Sektionspräsidenten nachbezogen werden.

— **Sektion Stadt.** Sektionshauptversammlung: Samstag, 12. Dezember, 20.00 Uhr, im Café «Steinhölzli». Allfällige Anträge sind sofort dem Präsidenten Kuenzi, Bremgartenstrasse 133, einzusenden. Ebenfalls sind Austritte vor der Sektionshauptversammlung einzureichen, ansonst für 1943 beitragspflichtig. Die Unfallmeldeformulare sind der Materialverwalterin an nächster Übung abzugeben. — **Letzte Monatsübung** dieses Jahres: Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr, im Progymnasium. Erscheint im alten Jahre nochmals alle.

## In den besten Tagen und bei voller Gesundheit

versichern Sie sich am zweckmässigsten und am vorteilhaftesten. Eine **Volksversicherung** der „Basler“ gewährt nicht nur materiellen Schutz für die Familie, sie ist auch eine anerkannt wertvolle Vorsorge für jede im Berufsleben tätige Person.

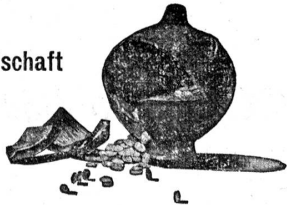
Gegen Wochenbeiträge, schon von 50 Rappen an, können Sie bei der „Basler“ eine Volksversicherung erwerben. Eine ärztliche Untersuchung ist nicht erforderlich. - **Bei Unfalltod:** Zahlung der doppelten Versicherungssumme; **bei Völlinvalidität:** Wegfall der Beitragszahlung, die Versicherung bleibt trotzdem in Kraft.

### Basler Lebens- Versicherungs-Gesellschaft

Gegründet 1864

Direktion:

**Basel**  
Albananlage 7



— **Sektion Mattenlof-Weissenbühl.** Nächste und letzte Uebung in diesem Jahr: Dienstag, 8. Dezember, 20.00 Uhr, im Schulhaus Monbijoustrasse 25, Zimmer 12, 3. Stock. Dasselbst werden Gaben für unsern Glückssack vom 12. Dezember entgegengenommen. Den Abschluss des Vereinsjahres 1942 bildet die Hauptversammlung vom 12. Dezember im Café «Frohheim». Erscheint recht zahlreich zu diesem Anlass und bringt zum gemütlichen Teil auch eure Angehörigen mit.

— **Sektion Länggass-Brückfeld.** Samstag, 28. November, findet um 20.00 Uhr im Restaurant «Beaulieu», Erlachstrasse/Falkenplatz, die übliche Hauptversammlung statt. Der Vorstand erwartet recht zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

— **Sektion Lorraine-Breitenrain.** Letzte obligatorische Monatsübung des Jahres: Dienstag, 1. Dezember, im üblichen Lokal. Bis zu diesem Tage sind eventuelle Austritte sowie Uebertritte zu den Passiven schriftlich an unsern Vizepräsidenten P. Neuenschwander, Aarberggasse 61, zu melden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Auch sind bis zu diesem Datum die Meldeformulare über Hilfeleistungen einzusenden oder abzugeben. Die Sektions-Hauptversammlung findet statt: Samstag, 5. Dezember, im Café «Waldhorn», Beundenfeldstrasse. Den Glückssack bitte nicht vergessen! Gaben nimmt Fr. J. Pfander, Optingenstrasse 35, gerne entgegen. Produktionen für den gemütlichen zweiten Teil sind sehr willkommen.

**Bern, Marzili-Dalmazi.** S.-V. Dienstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr, Samariterübung im Progymnasium, Waisenhausplatz. Alle kommen! Wir üben Verbände.

**Bern-Kirchenfeld.** S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 1. Dezember. Thema: Allgemeine Krankenpflege. Leitung: Schwester Marie Wirz. Wer mit dem Uebungsbesuch im Rückstand ist, benütze diese Gelegenheit. Mitglieder, die bis dahin keinen Krankenpflegekurs absolviert haben, werden sich diesen schönen Abend ebenfalls nicht entgehen lassen. Wir erwarten, alle begrüßen zu dürfen.

**Bern, Schosshalde-Obstberg.** S.-V. Donnerstag, 26. November, 20.00 Uhr, Schlussprüfung des Mütter- und Säuglingspflegekurses im Singsaal des Laubeggsschulhauses. Die Samariterinnen sind hiezü freundlichst eingeladen. Montag, 30. November, 20.00 Uhr, Monatsübung. Leitung: Schwester Luci Bauer. Thema: Uebung am Kranken-

bett. Lokal: Singsaal im Laubeggsschulhaus. Wir erwarten vollzählige und pünktliche Beteiligung sämtlicher Samariterinnen und Samariter.

**Biberist.** S.-V. Donnerstag, 26. November, 20.00 Uhr, findet im Saale des Gasthofes «St. Urs» ein öffentlicher Lichtbildervortrag über «Die Erlebnisse eines Schweizerers im fernen Osten (Singapore, Java, Bali)» statt. Referent Dir. Troller (Solothurn). Für die Bestreitung der Unkosten wird von Nichtmitgliedern ein bescheidenes Eintrittsgeld von 55 Rp. erhoben. Den Aktiven diene zur Kenntnis, dass unsere Uebungen inskünftig im Saale des Gasthofes zum «St. Urs» stattfinden. An unserer Uebung vom 16. November haben wir beschlossen, auch dieses Jahr eine bescheidene Samichlausfeier für den Verein und die Angehörigen der Mitglieder durchzuführen. Sie findet statt Montag, 7. Dezember, 20.00 Uhr, im Restaurant zur «Traube». Bitte alle erscheinen.

**Biel.** S.-V. Wir bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, dass am 12. und 13. Dezember im Hotel «Schlüssel» ein Lottomatch unseres Vereins stattfindet. Wir hoffen, dass es sich alle Mitglieder zur Pflicht machen werden, an diesem Lottomatch teilzunehmen und bei ihren Bekannten dafür zu werben. Ferner teilen wir mit, dass die ordentlichen Monatsübungen trotz Vorverlegung der Verdunkelung, wie bisher im Plänkeschulhaus stattfinden, da die Uebungslokale verdunkelt sind.

**Bienne.** S. d. S. Nous prions nos membres de bien vouloir prendre note, que nous ferons un match au loto samedi et dimanche, 12 et 13 décembre, à l'hôtel de la «Clef». Nous espérons que chaque membre se fera un devoir de prendre part à notre match au loto et que chacun fera la propagande chez ses connaissances. Malgré l'obscurcissement les exercices mensuels ont toujours lieu comme d'habitude au collège de la Plænke.

**Brütten.** S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr. Wir freuen uns, zum Jahresschluss alle begrüßen zu dürfen.

**Bülach.** S.-V. Wir machen unseren Aktivmitgliedern die erfreuliche Mitteilung, dass mit Mittwoch, 25. November, der vorübergehend eingestellte Samariterkurs seinen Fortgang nimmt. Es finden von da ab pro Woche zwei Kursabende (Mittwoch und Freitag) statt. Beginn 20.00 Uhr im Primarschulhaus A. Für die Aktiven ist die Teilnahme an vier Kursabenden obligatorisch und wir möchten die Teilnahme am Kurs nur bestens empfehlen. Die beiden Kursleiter geben sich alle Mühe, den Kurs so interessant und lehrreich wie möglich zu gestalten; zu den bewährten bisherigen Erkenntnissen kommen immer wieder neue und es heisst auch da: Rast ich, so rost ich!

**Bümpliz-Riedbach.** S.-V. Unsern Mitgliedern und Teilnehmern des Säuglingspflegekurses zur Kenntnis, dass die Besichtigung des Mütter- und Säuglingsheims in der Elfenau bis nach Neujahr verschoben werden muss. Die Schlussprüfung findet Samstag, 12. Dez., 19.30 Uhr, im Restaurant Rolli statt. Im zweiten Teil wirken in verdankenswerter Weise mit: Die Tanz- und Theatergruppe Riedbach. Der Reinertrag ist für die kriegsgeschädigten Kinder bestimmt. Wir bitten die Mitglieder beider Sektionen, dieses Datum für den Samariterverein zu reservieren. Während der Dauer des Säuglingspflegekurses finden in Riedbach keine Uebungen statt. Der Frauen- und Männerchor Bümpliz bringt Samstag, 28. November, 20.00 Uhr, im «Sternen»-Saal zur Aufführung: «Im Guldige Hof»; diese Aufführung wird unsern Mitgliedern zum Besuche bestens empfohlen.

**Burgdorf.** S.-V. Infolge militärischer Einquartierung kann die Uebung am 26. November nicht stattfinden und muss um acht Tage auf den 3. Dezember verschoben werden. Statt des Vortrages von Dr. Otti wird eine praktische Uebung durchgeführt. Der Vorstand erwartet zahlreiche Beteiligung.

**Davos.** S.-V. Samstag, 5. Dezember, findet der Schlussabend des Samariter- und Krankenpflegekurses statt, wozu wir unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen herzlich einladen. Das Lokal kann erst in der nächsten Zeitung bekanntgegeben werden. Für den Krabbelsack werden gerne Gaben entgegengenommen; sie können an den Kursabenden oder bei den Vorstandsmitgliedern abgegeben werden.

**Derendingen.** S.-V. Uebung: Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr, im Schulhaus 3 (Zeichnungssaal). Die Mitglieder werden freundlich gebeten, pünktlich und vollzählig an der letzten diesjährigen Uebung zu erscheinen.

## J. Lonstroff

Schweizerische Gummwaren-Fabrik Aktiengesellschaft

Aarau und Genf

Fabrikation technischer  
und chirurgischer  
Gummwaren.

**Dietikon. S.-V.** Der Vorstand hat in der letzten Sitzung die Schlussprüfung des laufenden Krankenpflegekurses auf Samstag, 5. Dezember, 18.30 Uhr, im «Ochsen» angesetzt. Wir laden die Mitglieder ein, an der Prüfung teilzunehmen. Ferner haben wir beschlossen, nach Neujahr einen Samariterkurs durchzuführen. Werbt schon jetzt für diesen Kurs! Die Kassierin bittet um Bezahlung der noch ausstehenden Vereinsbeiträge. Ueber- oder Austritte sind dem Präsidenten bis zum 15. Dezember zu melden, damit die Mitgliederliste bereinigt werden kann. Unsere Monatsübung findet statt: Mittwoch, 2. Dezember, im «Ochsen». Zur letzten Übung in diesem Jahr erscheint einmal alle.

**Feldbrunnen-Riedholz. S.-V.** Übung: Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr, im Schulhaus Feldbrunnen. Vollzähliges Erscheinen erwünscht. Kassa nicht vergessen.

**Fisenthal. S.-V.** Nächste Übung: Montag, 30. November, 19.30 Uhr, im Sekundarschulhaus.

**Flamatt-Neuenegg. S.-V.** Filmvorführung: Samstag, 28. November, punkt 20.00 Uhr, im Hotel «Molésou» in Flamatt. Programm: «Farbenzauber unserer Bergheimat», Farbfilm. Anschliessend Tanz und Tombola. Noch nicht abgegebene Gaben müssen bis spätestens 28. November, 14.30 Uhr, im «Molésou» an Frau Gilgen und Frau Bangerter abgegeben werden. Ebenfalls ist am Samstagnachmittag am selben Ort der Tombolavorverkauf abzurechnen. Wer sich für Samstagnachmittag frei machen kann, ist gebeten, sich um 14.00 Uhr im «Molésou» einzufinden. Kommt alle mit Verwandten und Bekannten zu unserem Anlass. Helft alle durch unermüdete Propaganda den Erfolg sichern.

**Frauenfeld. S.-V.** Während der Heizperiode müssen wir auf die ordentlichen Übungen in der Turnhalle verzichten. Als Ersatz veranstalten wir verschiedene Vorträge. Der erste findet Freitag, 11. Dezember, 20.00 Uhr, in der «Kantine» statt. Film: «Geschlechtskrankheiten, Verhütung und Bekämpfung», mit Referat von unserem Vereinsarzt Dr. med. O. Vogler. Wir bitten die Mitglieder, den Abend für diesen Anlass zu reservieren.

**Goldach. S.-V.** Übung: Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr, im Lokal. Um die Abonnentenliste für «Das Rote Kreuz» rechtzeitig erstellen zu können, ist es notwendig, dass allfällige Austritte bis spätestens 10. Dezember schriftlich dem Präsidenten mitgeteilt werden, ansonst der Jahresbeitrag pro 1943 bezahlt werden muss. Voranzeige. Die diesjährige Hauptversammlung findet Sonntag, 27. Dezember, 18.00 Uhr, in der «Linde» statt.

**Gränichen. S.-V.** Nächste Übung: Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr, im Schulhaus. Vollzähliges Erscheinen.

**Heimiswil. S.-V.** Am 30. November, 20.00 Uhr, findet im «Hirschen» Kaltacker unsere Monatsübung statt. Kommt wieder einmal alle.

**Höngg. S.-V.** Nächsten Samstag, 28. November, 20.00 Uhr: Schlussprüfung des Samariterkurses im Saal der «Alten Trotte» mit Vorführung des Films von Dr. med. Paul Gut, St. Moritz: Unfallhilfe im alpinen Rettungswesen. Anschliessend Musik und gemütliches Beisammensein. Eintritt frei. Siehe Zirkular. Nächsten Montag, 30. November, 20.00 Uhr: Übung mit Lichtbildern, ebenfalls von Dr. med. Gut, als Ergänzung obigen Films. Bitte alle und pünktlich.

**Interlaken und Umgebung. S.-V.** Tonfilmvorführung: Dienstag, 8. Dezember, 19.45 Uhr, im Saal des Sekundarschulhauses. Wir weisen nochmals auf den jeweils Dienstag- und Mittwochabend im Saal des Sekundarschulhauses stattfindenden Samariterkurs hin und hoffen, dass er auch weiterhin durch die Aktiven gut besucht werde. Der Kassier bittet nochmals um sofortige Begleichung der rückständigen Jahresbeiträge.

**Langenthal und Umgebung. S.-V.** Die Schlussprüfung des am 7. September begonnenen Krankenpflegekurses findet statt: Montag, 30. November, 20.00 Uhr, im Samariterhaus. Wir laden die Mitglieder höflich ein. Nächste Übung: Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr, im Samariterhaus.

**Langnau-Gattikon. S.-V.** Übung: Montag, 30. November, 19.30 Uhr, im Lokal. Am Krankenbett mit unserer Hilfslehrerin, da wir einer Auffrischung unserer Kenntnisse dringend bedürfen. Zeigt euch bitte vollzählig.



**Uebungstasche**  
für Samariter

Praktische Segeltuchtasche mit Reissverschluss. Enthält vollständiges Übungsmaterial für Samariterkurse. Spezialfüllungen nach Wunsch

**FLAWA** Schweizer Verbandstoff- und Waffefabriken A.G. Flawil

**Laufen. S.-V.** Obligatorische Übung: Freitag, 27. November, punkt 20.00 Uhr, im Schulhaus. Improvisationen. Die Schlussprüfung voraussichtlich 13. Dezember.

**Lausanne. S. d. S.** Mardi 1<sup>er</sup> décembre, à 20 h. 15., dernier cours théorique de l'année à l'Ecole supérieure, local de la D. A. P.; entrée par la porte de fer, angle av. Villamont et le bâtiment de l'école. A cause de l'obscurcissement, la porte doit être fermée pendant le cours; aussi les membres nous obligeraient beaucoup en venant à l'heure exacte.

**Lenzburg. S.-V.** Der Krankenpflegekurs in Lenzburg geht seinem Ende entgegen. Schlussprüfung: Samstag, 28. November, 20.00 Uhr, im Restaurant Schatzmann; anschliessend gemütliches Beisammensein.

**Luzern, Schweiz. Rotes Kreuz, Samaritergruppe.** Der nächste Gruppenabend muss leider vom Dienstag, 1. Dezember, auf Donnerstag, 3. Dezember, verschoben werden. Er findet statt im Kunsthaus, Saal hinter dem Restaurant. Es wird diesmal eine nur kurze Übung stattfinden, um nachher ein Stündchen gemütlich beisammensein zu können. Wir freuen uns, sämtliche Mitglieder begrüßen zu können.

**Lyss. S.-V.** Die Schlussprüfung des diesjährigen Samariterkurses findet statt: Samstag, 12. Dezember, im Hotel «Post» in Lyss. Zur Bestreitung der Unkosten führt der Kurs auch eine Tombola durch; wir ersuchen alle unsere Mitglieder, wenigstens ein Päckli zu spenden. Abgabestellen bei Frl. Gerber, bei Frau Fahrni, sowie an jedes Vorstandsmitglied. Wir möchten schon heute die Aktiven ersuchen, diesen Abend für den Samariterverein zu reservieren.

**Meilen und Umgebung. S.-V.** Übung in Herrliberg: Montag, 7. Dezember, in der Sanitätshilfsstelle im neuen Schulhaus; in Meilen fällt die Dezemberübung aus, dafür ist ein Kursabend des Samariterkurses zu besuchen (30. November, 4. oder 7. Dezember). Reserviert den 12. Dezember für die Schlussprüfung. Näheres darüber in nächster Ausgabe.

**Muri-Gümligen. S.-V.** Beginn des Mütter- und Säuglingspflegekurses: Dienstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr, im Lokal. Die Kursabende finden jeweils Dienstag (Praktisch) und Freitag (Theorie) statt. Wir bitten die Samariterinnen, die Abende fleissig zu besuchen.

**Neuhausen am Rheinfall. S.-V.** Nächste Übung ausnahmsweise Donnerstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr, in der Aula des Rosenbergenschulhauses. Anregungen und Wünsche, das Jahresprogramm 1943 betreffend, werden an diesem Abend schriftlich oder mündlich entgegengenommen. Die Mitglieder werden ersucht, ihren Ausweis über einen absolvierten Samariter- oder Krankenpflegekurs mitzubringen.

**Oberes Suhrental. S.-V.** Praktische Übung im Schulhaus in Rued: Montag, 30. November, 20.00 Uhr. Wir erwarten zahlreichen Besuch.

**Oberburg. S.-V.** Die Schlussprüfung des Krankenpflegekurses findet Samstag, 28. November, im Gasthof zum «Bären» statt. Beginn 18.30 Uhr und nicht 19.30 Uhr, wie es im Programm angegeben ist. Aktive und Angehörige, erscheint bitte recht zahlreich.

**Oerlikon und Umgebung. S.-V.** Nächste Monatsübung wird auf Freitag, 4. Dezember, vorverschoben.

**Ottenbach. S.-V.** Nächste Übung findet ausnahmsweise nochmals Dienstag, 1. Dezember, 20.15 Uhr, im alten Schulhaus statt.

**Rapperswil-Jona. S.-V.** Nächste Übung: Dienstag, 1. Dezember, im Hotel «Du Lac» (mittlerer Saal).

**Räterschen. S.-V.** Der Samariterkurs (Montag und Mittwoch im Sekundarschulhaus) wird vom 17. Dezember bis 3. Januar unterbrochen. Vom 4. Januar 1943 an finden die Kursabende wieder in der

## Cartonnagen

für Industrie, Handel, Verwaltungen

Prompte Lieferung, vorteilhafte Preise  
Verlangen Sie unverbindliche Offerten

**GAUCH & C<sup>o</sup> • OSTERMUNDIGEN-BERN**

Telephon 411 25

# 10. Dezember Ziehung

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (enthaltend zwei sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

TREFFERPLAN	
1 × Fr. 25,000	100 × Fr. 200
1 × Fr. 10,000	200 × Fr. 100
1 × Fr. 5,000	400 × Fr. 50
5 × Fr. 2,000	2,000 × Fr. 20
50 × Fr. 1,000	18,000 × Fr. 10
60 × Fr. 500	20,000 × Fr. 5

**Landes-Lotterie**

«Sonne» in Rätterschen statt. Wir machen die Mitglieder darauf aufmerksam, dass der Besuch von mindestens sechs Kursabenden obligatorisch ist. Die Schlussprüfung findet voraussichtlich am 17. Januar statt. Der Kassier ersucht die Säumnigen um sofortige Regulierung von Beiträgen und Reisekasse. Achten Sie bitte auf das Ende Woche per Post eintreffende Zirkular.

**Schlieren. S.-V.** Unsere nächste Uebung findet am 30. November im Schulhaus Badenerstrasse statt. Es sind Skistöcke mitzubringen.

**Sirnach. S.-V.** Montag, 30. November: Letzte Uebung im untern Schulhause. Beginn 19.45 Uhr. Trotz der Verdunkelung wird diese Uebung durchgeführt. Wir erwarten alle Mitglieder des Samaritervereins. Noch ausstehende Beiträge müssen an dieser Uebung bezahlt werden.

**Solothurn. S.-V.** Monatsübung: Nächsten Dienstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr, im Hotel «Schwanen», Vorstadt. Sportunfälle, Improvisationen, Vorgängig wichtige Mitteilungen. Krankenpflegekurs: Beginn nach Neujahr. Teilnehmerzahl beschränkt, reserviert speziell für unsere Mitglieder. Anmeldungen an der nächsten Monatsübung oder aber schriftlich bis Samstag, 12. Dezember. Werbt für Teilnehmer. Nichtmitglieder werden soweit möglich berücksichtigt, deshalb baldige Anmeldung erwünscht. Dass die Kenntnisse in der Krankenpflege heute jedermann von grossem Nutzen sein kann, braucht man nicht noch zu erwähnen. Die geplante Alarmübung mit der Ortswehr findet infolge Neuorganisation des Sanitätsdienstes, Zusammenarbeit mit dem passiven Luftschutz und Ortswehr, in diesem Jahre nicht mehr statt. Zahlreiche Beteiligung an der letzten Monatsübung (obligatorisch) in diesem Jahr erwünscht. Bitte Vereinsorgan «Das Rote Kreuz» zu übermitteln, damit jedes Mitglied orientiert ist, und zwar frühzeitig genug.

**Stallikon. S.-V.** Mittwoch, 2. Dezember, 20.30 Uhr: Lokalübung im Schulhaus Dägerst. Wir erwarten alle und mit einer Wolldecke ausgestattet, da wir unser Lokal selbst verdunkeln müssen. Ein jedes überlege sich, ob und was es an der letzten Uebung des Jahres noch zu fragen hätte; die Hilfslehrerin wird sich gerne Mühe geben, allen Wünschen gerecht zu werden. Die Postenhalter, die es noch nicht getan haben, werden gebeten, ihren Vorrat an Applica-Schnellverband an dieser Uebung zwecks Auswechslung abzugeben. Niemand vergesse das Verdunkelungsmaterial!

**St. Gallen C. S.-V.** Donnerstag, 26. November, 20.00 Uhr: Obligatorische Uebung im Rotkreuzhaus. Diese Uebung ersetzt die Dezemberübung und ist somit die letzte in diesem Jahr. An diesem Abend werden die Programme für den am 6. Dezember im Schützengarten stattfindenden Unterhaltungsabend für «das Alter» verkauft. Wir bitten alle Mitglieder, den Vorverkauf für diese edle Sache wirksam zu unterstützen. Mitgliedern, denen es nicht möglich ist, an der Uebung teilzunehmen, ist Gelegenheit geboten, Programme Montag, 30. November und Mittwoch 2. Dezember ab 19.45 Uhr im Rotkreuzhaus zu beziehen. Gleichzeitig bitten wir alle Mitglieder, ihre Strickarbeiten an den oben genannten Daten unserer Hilfslehrerin Frl. Wilhelm abzugeben.

**St. Georgen. S.-V.** Montag, 7. Dezember, 20.00 Uhr: Obligatorische Uebung im Saale der «Mühleck». Da sie die letzte Uebung dieses Jahres darstellt, bitten wir, vollzählig zu erscheinen.

**Turgi und Umgebung. S.-V.** Letzte Uebung unseres Kurses: Freitag, 27. November, 20.00 Uhr, im «Augarten» Ennetturgi. Einzelheiten über die Schlussprüfung werden bei dieser Gelegenheit bekanntgegeben. Vollzähliges Erscheinen dringend nötig.

**Wasen. I. E. S.-V.** Nächste Uebung: Donnerstag, 3. Dezember, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal. Wir bitten die Mitglieder, sich diesen Abend zu reservieren.

**Wetzikon und Umgebung. S.-V.** Infolge Ueberfüllung des bisherigen Lokales der Volkshochschule muss ein grösseres gesucht werden. Wir bitten daher, Zeit und Ort in der Tageszeitung nachzusehen. Der Besuch des zweiten Vortrages ist ebenfalls obligatorisch bei Busse. Das Abonnement «Das Rote Kreuz» muss wieder erneuert werden. Adressänderungen, Austritte oder Uebertritte zu den Passiven müssen daher bis spätestens 10. Dezember an den Kassier Emil Weiss, Kempten, erfolgen. Nach diesem Datum müssen Jahresbeitrag und Zeitung pro 1943 bezahlt werden.

**Weiningen (Zch.) und Umgebung. S.-V.** Uebung: Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr, im Schulhaus Weiningen. Zu der letzten Uebung dieses Jahres erwarten wir wieder einmal alle.

**Worb. S.-V.** Samariterübung: Dienstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr, im Sekundarschulhaus (Singsaal). Letzte Uebung für 1942. Bitte den Jahresbeitrag von Fr. 3.— auf Postcheck III 8560 bis 15. Dezember einzubehalten, oder an die Kassierin Hedy Wyler an der Uebung vom 1. Dezember.

**Winterthur-Veltheim. S.-V.** Die Schlussprüfung unseres Krankenpflegekurses findet Mittwoch, 2. Dezember, 19.30 Uhr, in unserem Lokal an der Bachtelstrasse statt. Da die Dezemberübung ausfällt, ist für die Aktivmitglieder der Besuch der Schlussprüfung obligatorisch.

## Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

### Aktuelle Transportfragen

**Oberaargau, Samariterhilfslehrerverein.** Obiges Thema versammelte die Mitglieder unserer Vereinigung am 25. Oktober in Murgenthal, um einen Vortrag von Dr. Kessi anzuhören. Wie der Vortragende eingangs erwähnt, wird das Transportwesen in den Samaritervereinen zu Unrecht stiefmütterlich behandelt. Dr. Kessi sprach über die Aufgaben des Sanitätsdienstes und wies darauf hin, wie sehr der Sanitätsdienst auf die Unterstützung durch das freiwillige Sanitätspersonal angewiesen sei. Seine Ausführungen wurden mit grossem Interesse und Dankbarkeit aufgenommen. Der Nachmittag war der Besichtigung der Sanitätshilfsstelle Murgenthal mit anschliessender praktischer Arbeit (Transporte) gewidmet. Den Murgenthälern möchten wir zu der sehr gut und zweckmässig eingerichteten Hilfsstelle gratulieren. Man sieht hier, wie sehr verschieden diese Hilfsstellen, das heisst die Aufgabe für deren Erstellung, gelöst wird. Die anschliessenden Transporte stellten an die Teilnehmer ziemlich grosse Anforderungen. Schwierige Wegverhältnisse, Fliegerdeckung usw. mussten berücksichtigt werden. Die Kritik durch Uebungsleiter Blunier zeigte noch verschiedene Mängel. Dieser war allgemein mit den Leistungen zufrieden und erklärte sich mit den Anordnungen der